

# KATZ CONTEMPORARY

## MINERALS

**Patrick Cipriani & Sebastian Stadler**

curated by Lara Baltsch

08. Juni – 30. Juni 2018

Vernissage: Freitag, 08. Juni 2018, 18 – 21 Uhr

Die Galerie KATZ CONTEMPORARY freut sich, im Rahmen der allerletzten Ausstellung in den Räumlichkeiten der Talstrasse 83 ausgewählte Werke der beiden Fotografen **Sebastian Stadler** (\*1988 in St. Gallen, Schweiz, lebt und arbeitet in Zürich, Schweiz) und **Patrick Cipriani** (\*1973 in Poschiavo, Schweiz, lebt und arbeitet in Zürich, Schweiz) präsentieren zu dürfen. Seit dem gemeinsamen Studium an der Zürcher Hochschule der Künste verbindet die Künstler eine enge Freundschaft. Ehemalige gemeinsame Projekte zeugen von diesem fruchtbaren Austausch der in unterschiedliche Ergebnisse resultiert. In der jetzigen Ausstellung ist der erfolgreiche Dialog durch das Werk *Superstrada* repräsentiert. Diese Videoinstallation lädt den Besucher zu einem visuellen und akustischen Erlebnis ein, wobei Videoaufnahmen mit transzendentalen Klängen von Björn Magnussont kombiniert werden. In der dadurch erzeugten Trance ergreift die Installation den Besucher vollends, indem er sich kaum noch von dem Kunstwerk lösen kann. In ihrer Bildsprache unterscheiden sich die Künstler jedoch ganz und gar.

Die von **Sebastian Stadler** vorgestellte Foto-Serie *Stones from above*, die auf einer Fahrradreise durch das Pamir Gebirge in Tadjikistan und Kirgistan entstand, konzentriert sich insbesondere auf die jeweils subjektive Wahrnehmung von Natur und Landschaft. Der Künstler sieht in den Steinen ein gefundenes Objekt; Findlinge, welche er in einem bedachten Moment des Fotografierens durch den ausgewählten Bildausschnitt zur Skulptur erhebt. Doch auch die reale Bedeutung der Steine ist Teil seiner Arbeit. Woher kommen sie? Blockieren oder ordnen sie die Landschaft? Was für eine Rolle spielt dabei Gefahr? Welche Assoziationen rufen sie beim Betrachter hervor? Die Bildsprache des Künstlers konzentriert sich im Wesentlichen auf den Aspekt von Perspektive und Wiederholung.

**Patrick Cipriani** fokussiert sich in seinem Werk vor allem auf Schwarzweiss Fotografie, welche ihn in seiner Bildsprache durch Isolation und Lichtakzente unterstützt. Auch Form und Gestalt, Härte und Unschärfe sind wichtige Bestandteile seiner Arbeit. Das von ihm ausgewählte Motiv steht im absoluten Zentrum. Es entsteht eine Art Bühne, die das nicht inszenierte Motiv aus der Realität, in die Position einer inszenierten Szene setzt. Die Bilder sprechen für sich, erzählen eine Geschichte, die aus ungewöhnlichen und den unterschiedlichsten Verbindungen geschaffen wird. Dabei achtet der Künstler auf eine divergierte Motivwahl, die den Betrachter dazu anregt einzelne Sequenzen der Geschichten selbst zusammenzufügen.

Lara Baltsch

Für Bildmaterial und weitere Informationen wenden Sie sich bitte an die Galerie: Tel: +41 44 212 22 00 / info@katzcontemporary.com. Diese Ausstellung wird die endgültig letzte Ausstellung an der Talstrasse 83 sein. Weitere Informationen über zukünftige Aktivitäten werden Sie zu gegebener Zeit auf unserer Website [www.katzcontemporary.com](http://www.katzcontemporary.com) entnehmen können.